

Besucherstopp am Klinikum Fürth

Der Besucherstopp wird bis auf Weiteres verlängert.

- **Die Besuchsregeln für die Geburtshilfe** haben sich geändert: Werdende Väter oder eine fest benannte Person dürfen nun nur noch bei der Geburt im Kreißsaal dabei sein. Ein Besuch auf der Wochenbettstation ist nicht mehr möglich.
- **Ausnahmen gelten für die Kinderklinik sowie für die Intensiv- und Palliativstation:**
In der Kinderklinik sind weiterhin pro Tag maximal zwei Besucher pro Patient aus dem engeren Familienkreis für maximal eine Stunde zwischen 14 und 18 Uhr erlaubt. Begleitpersonen bei Patienten in der Kinderklinik zählen nicht als Besucher. In der Notaufnahme der Kinderklinik ist nur eine Begleitperson zugelassen.
Für Angehörige von sterbenden Patienten sowie auf der **Intensivstation** gelten Sonderregelungen, die immer in Rücksprache mit dem Stationspersonal individuell festzulegen sind.
- Der Zugang zum Klinikum ist ausschließlich über den Haupteingang möglich.
- Der Hintereingang der Kinder- und Frauenklinik ist ausschließlich Notfällen und Gebärenden vorbehalten.
- Patiententelefone bleiben weiterhin freigeschaltet, sodass Patienten angerufen werden können und selbst kostenlos telefonieren können.
- Patientengepäck können Angehörige bei der Einlasskontrolle im Hauptgebäude abgeben und abholen.

